

Großartige Idee für Spendenvergabe aus Gewinnsparen

 [drucken](#)

Absolventen der Sparda-Bank Ostbayern eG spenden 3.250 Euro für soziale Arbeit und das Ehrenamt

Die 13 jungen Bankkauffrauen und -männer haben im Januar 2015 erfolgreich ihre Ausbildung bei der Sparda-Bank beendet. Und damit der Freude nicht genug! Denn ausgestattet von Vorstandsvorsitzendem Georg Thurner mit jeweils 250 Euro zum Spenden für einen guten Zweck, überbringen die Absolventen im Namen des gesamten Vorstands des Gewinnsparevereins der Sparda-Bank Ostbayern e.V. nun ihre Spenden. Tina Fenzl und Karina Velk kamen mit ihrem 500-Euro-Spendenscheck zu den Kindern und Jugendlichen in die Bischof-Wittmann-Schule der KJF.



Konrektorin Gisela Schwänzl-Kracker (re) mit Tina Fenzl und Karina Velk (3.u.5.v.re) und Schülern/innen bei der Spendenübergabe.

Mit Aktionen wie diesen bringt die Sparda-Bank ihr besonderes Anliegen zum Ausdruck: soziales und ehrenamtliches Engagement in der Region zu unterstützen. „Unsere Absolventen haben zum Beispiel der Freiwilligen Feuerwehr in ihrem Heimatort, Waisenhäusern und anderen sozialen Einrichtungen gespendet“, erzählt Tina Fenzl. Sie hat sich für die Bischof-Wittmann-Schule entschieden, die sie gut kennt, weil ihre Mutter Brigitte Fenzl dort arbeitet. „Hier wird das Geld gebraucht und kann sinnvoll verwendet werden“, sind sich die beiden jungen Bankkauffrauen sicher. Tina Fenzl kommt seit vielen Jahren an Fasching mit der Saturnalia Faschingszunft Neutraubling in das Förderzentrum der KJF. „Wir werden hier immer freundlich empfangen“, erzählt Tina Fenzl. So war es auch bei der Spendenübergabe.

Die Kinder der SvE (Schulvorbereitenden Einrichtung) ließen es sich nicht nehmen, den Gästen ein Mitmachlied darzubieten. Stellvertretend für Einrichtungsleiter Ludwig Faltermeier nahm Konrektorin Gisela Schwänzl-Kracker die Spende herzlich dankend entgegen. „Für die Ausstattung unserer Sportlerinnen und Sportler können wir das Geld gut gebrauchen“, meinte sie. Anschließend tauschten sich Tina Fenzl und Karina Velk bei Kuchen und Häppchen aus der

Schulküche mit der Konrektorin aus. Sie bestellte die herzlichsten Grüße und ein Dankeschön von Ludwig Faltermeier.

Text: Christine Allgeyer

Von KJF Redaktion

18.03.15 Jahr: 2015 Rubrik: [Spende](#)
